

06.09.2024

# INFO

**Bürgermeister**  
Norbert Büscher



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,  
an dieser Stelle informieren Bürgermeister und die Fachbereichsleiter/innen Sie über wichtige oder interessante Vorgänge in unserer Gemeinde.

## Bergische Gartentour – Herbsttermine

Hof Tüschbonnen 15. September 2024, 11-18 Uhr  
Die beliebte Bergische Gartentour ist insbesondere im Monat Juni sehr beliebt und zu dieser Zeit sind auch die meisten teilnehmenden Gärten geöffnet.

Wir möchten heute gerne auf die Herbsttermine hinweisen und Interessierten ans Herz legen, denn auch dann lohnt sich ein Besuch. Die Gärten sehen zu dieser Jahreszeit sehr hübsch aus und man kann die Natur noch einmal in einer ganz besonderen Atmosphäre genießen, bevor die kalte Jahreszeit beginnt.

In Much ist am 15. September 2024 von 11.00 bis 18.00 Uhr der große Garten („Waldgartenparadies“) von Hof Tüschbonnen für Gäste geöffnet. Mit dem Eintritt in Höhe von 3,- EUR pro Person wird „Excellent Young Gardeners e.V.“ unterstützt. Frau Brehm und Herr Schröter vom Hof Tüschbonnen sind das Organisationsteam, welches hinter der Bergischen Gartentour steckt. Alle teilnehmenden Gärten werden persönlich ausgewählt.

Ebenfalls im September geöffnet haben Gärten in Bergisch Gladbach, Lindlar, Lohmar, Nümbrecht, Odenthal, Solingen, Waldbröl und Windeck.

Alle weiteren Infos und Termine finden Sie auf der Internetseite: [www.bergische-gartentour.de](http://www.bergische-gartentour.de)



Vielen Dank an Frau Brehm und Herrn Schröter für Ihr nunmehr über 20jähriges Engagement für die Bergische Gartentour! Ebenfalls danken wir den beide und allen weiteren Teilnehmenden dafür, dass sie ihre wunderschönen Gärten für alle Interessierten öffnen!

## Bürgermeistersprechstunde

Die nächste Bürgersprechstunde findet am Montag, dem 23.09.2024 in der Zeit von 16.00 – 18.00 Uhr statt. Wenden Sie sich vorab telefonisch oder per E-Mail, möglichst unter kurzer Angabe des Sachverhaltes, an das Vorzimmer des Bürgermeisters, Telefon 02245/68 11 oder per E-Mail an [hannah.heiden@much.de](mailto:hannah.heiden@much.de)

## 8. September: „Tag des offenen Denkmals“ im Rhein-Sieg-Kreis

Rhein-Sieg-Kreis (hei) – Am Sonntag, 8. September 2024, ist es wieder soweit! An diesem „Tag des offenen Denkmals“

können Jung bis Alt, Familien mit Kindern, rundum alle Interessierte, Kleinode, bislang Unentdecktes, oder wohl Bekanntes (neu) entdecken und erkunden. Der diesjährige „Tag des offenen Denkmals“ steht unter dem Motto „Wahr-Zeichen. Zeitzeugen der Geschichte“.

So erwartet die Besucherinnen und Besucher des Adenauerhauses in Bad Honnef-Rhöndorf am 8. September von 10:00 Uhr bis 18:00 Uhr ein Gartenfest. Das original erhaltene Wohnhaus Konrad Adenauers ermöglicht Einblicke in Politik und Privatleben des ersten Bundeskanzlers. In der Ausstellung und im weitläufigen Garten mit einem herrlichen Blick über das Rheintal wird ein vielfältiges Programm mit Spielen, Rätseln und Basteln für Groß und Klein angeboten. Bei gutem Wetter kann auf Adenauers Bocciabahn eine Partie gespielt werden. Ein Foodtruck vor dem Museum sorgt für das leibliche Wohl.

Einblicke in die Historie des Hauses, zum Betrieb des historischen Backes, zum Tonbergbau und der Tonverarbeitung in Witterschlick gibt es bei Ausstellungen unter und über Tage, von 11:00 Uhr bis 17:00 Uhr, in Haus Kessenich in Alfter.

Das gesamte Programm zu zahlreichen offenen Denkmals gibt es unter [tag-des-offenen-denkmals.de/programm](http://tag-des-offenen-denkmals.de/programm)

Der Rhein-Sieg-Kreis hat von allen Kreisen in Nordrhein-Westfalen die meisten Denkmale. Aktuell sind 3.694 Denkmale eingetragen und unter Schutz gestellt. Dabei handelt es sich um 3.403 Baudenkmale, 255 Bodendenkmale und 25 bewegliche Denkmale. Zudem sind elf Denkmalbereiche ausgewiesen; dies sind abgegrenzte Gebiete, die als Gesamtheit Denkmalcharakter haben und geschützt sind.

Der Tag des offenen Denkmals ist eine Initiative der privaten Deutsche Stiftung Denkmalschutz (DSD). Bundesweit und unabhängig setzt sich die DSD für den Erhalt bedrohter Baudenkmale aller Arten ein.

## 6. Wohneigentumsprogramm "Jung kauft Alt"

Die Bundesregierung wird für 2024 und 2025 ein Wohneigentumsprogramm "Jung kauft Alt" für den Erwerb von sanierungsbedürftigen Bestandsgebäuden verbunden mit einer an den BEG-Regeln orientierten Sanierungsaufgabe einführen. Das Programm wird über die KfW abgewickelt. Der zusätzliche Finanzierungsbedarf bis 2027 an Programmmitteln soll analog der schon bestehenden Förderung des "Klimafreundlichen Neubaus/ Wohneigentum für Familien" (WEF) aus dem Klima- und Transformationsfonds bereitgestellt werden.

Weitere Informationen auf der Seite [www.kfw.de/308](http://www.kfw.de/308)

Neues Förderprogramm "Jung kauft Alt" soll junge Familien beim Kauf und der Sanierung von Bestandsimmobilien unterstützen.



„Gemeinsam Much gestalten“  
Norbert Büscher, Bürgermeister

Ihr Vertrauen ist unser Antrieb: CDU-MUCH